



## Ausbildung zum/zur Gruppenleiter\_in für deutsch-französische Begegnungen

### Das Besondere an unserer Ausbildung:

- deutsch-französische Teamarbeit
- interkulturelle Pädagogik und Kompetenzerwerb
- Ateliers zu Rhetorik, Kommunikation und Organisation
- Methoden binationaler Sprachanimation/Spracharbeit
- Leitung deutsch-französischer Jugendgruppen

## Sie haben Rückfragen oder benötigen weitere Informationen?

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!  
Kontaktieren Sie uns einfach per Mail oder Telefon:

- ➔ [kontakt@guez-dokumente.org](mailto:kontakt@guez-dokumente.org)
- ➔ ☎ 08382/94 33 620
- ➔ [www.guez-dokumente.org](http://www.guez-dokumente.org)

## Langjährige Erfahrung im Bereich der binationalen Jugendarbeit

Unsere Ausbildungen und Programme basieren auf der in über 75 Jahren erworbenen Kompetenz und Erfahrung im Bereich der deutsch-französischen Verständigung.

Kurz nach dem Zweiten Weltkrieg gegründet, realisierten GÜZ und BILD schon ab 1951 erste deutsch-französische Jugendbegegnungen. Diese Tradition der Förderung binationaler Begegnungen ist – neben der Zusammenarbeit von Deutschen und Franzosen in einem vereinigten Europa – seitdem zentraler Bestandteil der Programmarbeit. Unsere Ausbildungen werden von erfahrenen Betreuer\_innen durchgeführt, die ihre Kenntnisse und Erfahrungen an die neue Generation von Leitern\_innen weitergeben. Um unsere Ausbildungen fortgehend zu verbessern und zu aktualisieren, werden diese jedes Jahr ausgewertet und überarbeitet.

### Ausgezeichnet für die Qualität der Begegnungen und Programme erhielten BILD-GÜZ:

- 1956 den Europa-Preis
- 1977 den Deutschland-Frankreich-Preis
- 1989 den Adenauer-de-Gaulle-Preis

Das **Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW)** unterstützt seit seiner Gründung 1963 unsere Aktivitäten und Programme.

### BILD – GÜZ

informieren – sich verstehen – zusammenarbeiten

Unter diesem Leitmotiv steht die Arbeit beider Organisationen, die in Wasserburg am Bodensee und Paris Geschäftsstellen unterhalten und institutionell und personell aufs Engste verknüpft sind.

### BILD und GÜZ organisieren:

- interkulturelle Jugendbegegnungen mit Spracharbeit und Freizeitaktivitäten
- Ausbildungen zum/zur Gruppenleiter\_in für deutsch-französische Begegnungen
- Ausbildungen zum/zur Gruppendolmetscher\_in
- Studienfahrten zum Thema der europäischen Identität

## Gesellschaft für übernationale Zusammenarbeit e. V. (GÜZ)

Halbinselstr. 42, 88142 Wasserburg/Bodensee  
Tel.: 08382/94 33 620  
E-Mail: [kontakt@guez-dokumente.org](mailto:kontakt@guez-dokumente.org)  
[www.guez-dokumente.org](http://www.guez-dokumente.org)



Ausbildung zum/zur Gruppenleiter\_in für deutsch-französische Jugendbegegnungen

[www.guez-dokumente.org](http://www.guez-dokumente.org)



Gesellschaft für übernationale Zusammenarbeit e. V. (GÜZ)

Jedes Jahr organisieren die Gesellschaft für übernationale Zusammenarbeit e. V. (GÜZ) und das Bureau International de Liaison et de Documentation (BILD) in Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) binationale Begegnungen für Kinder und Jugendliche in Frankreich und Deutschland.

Zur Leitung dieser Begegnungen suchen wir junge Erwachsene aus Deutschland und Frankreich, die wir in zwei Phasen dazu ausbilden, in einem deutsch-französischen Team zu arbeiten, Sprachunterricht zu geben und Freizeitaktivitäten für eine deutsch-französische Gruppe zu gestalten.

Die jährliche Ausbildung zum/zur Gruppenleiter\_in befähigt Sie, aktiv zur Stärkung und Förderung der deutsch-französischen Beziehungen beizutragen



## Sieben Gründe für unsere Ausbildung zum/zur Gruppenleiter\_in:

- Sie erhalten eine pädagogische, interkulturelle Zusatzqualifikation und bereichernde Ergänzung zum Studium.
- Sie vertiefen Ihre französischen (bzw. deutschen) Sprach- und Landeskundekenntnisse.
- Sie tragen zum gegenseitigen Austausch über soziologische, kulturelle, politische und wirtschaftliche Themen in unseren beiden Ländern bei.
- Sie erwerben Grundkenntnisse in den Bereichen der Sprachanimation und der Spracharbeit und der eigens entwickelten Sprachmethode und können diese im Sommer in der Praxis anwenden.
- Sie erwerben interkulturelle Kompetenzen, um in einem binationalen Team eine unserer deutsch-französischen Jugendbegegnungen verantwortungsbewusst vorzubereiten und zu leiten.
- Sie erhalten für die Leitung einer Jugendbegegnung eine Aufwandsentschädigung in Abhängigkeit von deren Dauer.
- Sie erhalten nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung und einem Einsatz im Sommer die Jugendleiterkarte (JuleiCa).

## Eine Ausbildung mit Zukunft!

### Aufbau und Struktur der Ausbildung

Voraussetzung zur Leitung einer Jugendbegegnung sowie zum Erwerb der JuleiCa ist die Teilnahme an den folgenden Ausbildungsphasen:

- Grundkurs (Februar) in Wasserburg/Bodensee
- Aufbaukurs (April) in Wasserburg/Bodensee
- Vorbereitungswochenende (Mai/Juni) in Wasserburg bzw. Paris
- Jugendbegegnung (Juli/August)

Die Jugendbegegnung schließt das Ausbildungsprogramm ab.

Gerne stellen wir Ihnen eine Bescheinigung zur Vorlage an Ihrer Universität oder Schule aus zwecks Freistellung von Anwesenheitsverpflichtungen. Am Ende jedes Kursteils erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung.

### Der Grundkurs

In diesem Kurs lernen Sie, eine deutsch-französische Gruppe zu animieren, in einem binationalen Team zu arbeiten und werden sich der Besonderheiten einer Jugendgruppe bewusst sowie der Verantwortung, die mit der Rolle der Betreuer\_innen einhergeht.

Der Grundkurs bietet somit die Gelegenheit, uns und unsere Arbeit kennenzulernen und festzustellen, ob eine Zusammenarbeit möglich ist. Mit der Anmeldung zum Grundkurs besteht keine Verpflichtung zum Einsatz im Sommer.

Die Auswahl der Leiterinnen und Leiter, mit denen wir weiter zusammen arbeiten und die im Sommer eingesetzt werden, basiert u.a. auf Kriterien wie Engagement, Disponibilität und Nationalität, aber auch auf der Einschätzung der Eignung und Fähigkeiten der Bewerberinnen und Bewerber.

### Der Aufbaukurs

In diesem Kurs werden Sie Ihre zuvor erworbenen Grundkenntnisse der Gruppenleitung weiterentwickeln und vertiefen. Parallel zum Aufbaukurs findet eine deutsch-französische Jugendbegegnung statt, in deren Rahmen Ihnen praktische Anwendungen Ihrer Kenntnisse ermöglicht werden.

So werden Sie in Ihren ersten Unterrichtseinheiten unsere Sprachmethode direkt umsetzen und Erfahrungen sammeln, die Ihnen für die Jugendbegegnung im Sommer hilfreich sind. Mit Ihrer Teilnahme am Aufbaukurs engagieren wir uns, Sie im Sommer einzusetzen. Entsprechend verstehen wir Ihre Zusage zum Aufbaukurs als Ihr nachhaltiges Engagement für die Leitung einer Jugendbegegnung im Sommer.

### Die Jugendbegegnungen

Mit diesen beiden Kursen führen wir Sie an die Vorbereitung und Leitung einer deutsch-französischen Jugendbegegnung heran. In einem vorgegebenen Rahmen können Sie Ihrer Kreativität bei der Gestaltung des Programms für die Jugendlichen freien Lauf lassen und selbst wertvolle interkulturelle Erfahrungen im Team und in der Jugendarbeit sammeln.



### Möglichkeit der Teilnahme an Weiterbildungstagungen

Fakultative Fortbildungsangebote im September und Dezember geben Ihnen die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten kontinuierlich weiterzuentwickeln und Ihre eigenen Kompetenzen und Kenntnisse mit anderen Gruppenleiter\_innen zu teilen und zu vertiefen.

### Teilnahmevoraussetzungen:

- Alter zwischen 19 und 28 Jahren
- gute Kenntnisse der französischen und deutschen Sprache
- Motivation und Bereitschaft, deutsch-französische Jugendbegegnungen zu leiten
- zeitliche Disponibilität für beide Ausbildungsteile

Erfahrungen in der Jugendarbeit sind ein Plus, aber kein Muss!

### Kostenbeitrag für die Ausbildung:

Grundkurs: 140 €

Aufbaukurs: 80 €

Die Termine entnehmen Sie bitte dem beigefügten Bewerbungsbogen.

Die Gesellschaft für übernationale Zusammenarbeit e. V. übernimmt die Kosten für die Unterkunft, Verpflegung und Versicherung. Die Fahrtkosten für Hin- und Rückreise werden nach den Richtlinien des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW) erstattet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Avec le soutien de  
Mit Unterstützung des

OFAJ  
DFJW

Gefördert vom Auswärtigen Amt  
aufgrund eines Beschlusses des  
Deutschen Bundestages

